CONCRETE

07
AUSGABE

NEUES DENKEN FÜR ARCHITEKTEN, BAUHERREN UND VISIONÄRE.
WIR GEBEN VISIONEN EIN FUNDAMENT.

IM FOKUS

Im Interview Norma Bopp-Strecker über die Krise der Baubranche **S.04 >**

ENTDECKEN >

Bauprojekt Tivoli Komfort und Lebensqualität im Alter **S.08 >**

ENTDECKEN >

NUR EINE PHASE?
DIE KRISE DER BAUBRANCHE IN ZAHLEN, DATEN UND FAKTEN*

–200.000

DIESE ZAHL KÖNNTE DIE JÄHRLICH FERTIGGESTELLTEN BAUVORHABEN BIS 2025 WIDERSPIEGELN. DAS ENTSPRÄCHE JEDOCH NUR DER HÄLFTE DES ZIELS, DAS SICH DIE AMPELKOALITION GESETZT HAT.

+120.000

FACHKRÄFTE WERDEN DEM BAU BIS ZUM JAHR 2030 FEHLEN. DER FACHKRÄFTEMANGEL BETRIFFT ALLE BEREICHE, VON INGENIEUREN UND ARCHITEKTEN BIS HIN ZU HANDWERKERN UND BAUARBEITERN.

-38,6%

WENIGER GENEHMIGUNGEN FÜR DEN BAU VON EINFAMILIENHÄUSERN UND 49,2 % WENIGER FÜR ZWEIFAMILIENHÄUSER WURDEN IM JAHR 2023 ERTEILT.

-55 %

DER BAUUNTERNEHMEN ERWARTEN FÜR 2024 EINE VERSCHLECHTERUNG DER ERTRAGSLAGE.

** https://www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/wohnungsbau-krise-jobs-100.html*

EDITORIAL

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Rund 84 Millionen Menschen leben aktuell in Deutschland – ein Höchstwert. Zugleich altert die Gesellschaft rapide. Bis zum Jahr 2050 wird so ein Drittel der Bevölkerung 60 Jahre oder älter sein. Eine Entwicklung, die wir nicht aufhalten, aber gestalten können. Nur ein Beispiel ist die Schaffung neuen Wohnraums für Familien, aber auch für Senioren.

Wie so etwas in der Praxis aussehen kann, zeigt unser aktuelles Bauvorhaben „Tivoli“ in Bad Salzuflen. Hier entstehen modern gestaltete Wohnungen für Senioren und Seniorinnen neben Arztpraxen und einer Tagespflege. Neue Projekte wie diese zeigen, was möglich ist, wenn Visionen ein Fundament gegeben wird und Herausforderungen in Chancen verwandelt werden.

Eine Denkweise, die ich mir auch in der Politik häufiger wünschen würde. Leider bremsen Bürokratie, Baukosten und andere Faktoren unsere Branche aus. Diese Hemmnisse verhindern nicht nur Innovation und Fortschritt, sondern erschweren es uns auch, den dringend benötigten Wohnraum zu schaffen.

Steigende Kosten und komplizierte Genehmigungsverfahren führen dazu, dass Bauprojekte oft verzögert oder gar aufgegeben werden müssen. Wohnraum wird knapp und teuer, wichtige Infrastrukturprojekte stagnieren, und die wirtschaftliche Entwicklung wird gehemmt.

Wir werden auch diese Herausforderungen meistern und gestärkt daraus hervorgehen. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Durchblättern dieser Ausgabe und sind gespannt auf Ihr Feedback!

Norma Bopp-Strecker

NORMA BOPP-STRECKER
GESCHÄFTSFÜHRERIN

AUSSERGEWÖHNLICHE HERAUSFORDERUNGEN VERLANGEN NACH BESONDERENLÖSUNGEN.

Norma Bopp-Strecker über die Krise der Baubranche

TROTZ WACHSENDER BEVÖLKERUNG WERDEN IMMER WENIGER WOHNUNGEN GEBAUT UND VIELE UNTERNEHMEN DER BRANCHE HABEN WIRTSCHAFTLICHE PROBLEME. WAS SIND IHRER MEINUNG NACH DIE URSACHEN DIESER KRISE?

*Bopp-Strecker_* Hohe Baukosten, die Inflation und steigende Zinsen spielen natürlich eine Rolle. Viel entscheidender ist aber die absurde Bürokratie, mit der wir hierzulande kämpfen müssen. Aktuelle Studien zeigen, dass Bauvorhaben um ein Fünftel günstiger sein könnten, wenn überflüssige Vorschriften wegfallen würden.

ABER SIND GESETZE UND REGELUNGEN NICHT GERADE BEI HOCHKOMPLEXEN BAUPROJEKTEN WICHTIG, UM DIE QUALITÄT UND ARBEITSSICHERHEIT ZU GEWÄHRLEISTEN?

*Bopp-Strecker_* Natürlich. Gerade Vorschriften zum Arbeitsschutz, dem Brandschutz oder der Barrierefreiheit sind ein absolutes Muss. In Deutschland übertreiben wir es aber gerne und so gibt es zu jeder Regelung zahlreiche Zusätze, Ausnahmen oder Vorgaben, die von Bundesland zu Bundesland verschieden sind. Einige dieser Regelungen widersprechen sich sogar und die Bürokratie hat sich verselbstständigt. Das Ergebnis sind gelähmte Unternehmen, unnötig hohe Baukosten und verunsicherte Bauherren.

WAS ERWARTEN SIE VON DER POLITIK?

*Bopp-Strecker_* Die Politik sollte uns zuhören und nicht von oben herab Ratschläge erteilen. Das Märchen vom jammernden Unternehmer, der den Standort Deutschland schlecht redet, ist wenig hilfreich. Stattdessen sollte die Politik endlich mit dem Bürokratieabbau ernst machen und von der Ebene der EU bis hinunter in die Kommunen an einem Strang ziehen. So wie es aktuell läuft, wird das Ziel der Bundesregierung 400.000 neue Wohnungen zu bauen, ein Traum bleiben. Mehr nicht.

WAS KÖNNEN DIE UNTERNEHMEN TUN, UM GUT AUS DER KRISE ZU KOMMEN?

*Bopp-Strecker_* Jedes Unternehmen ist einzigartig. Entsprechend einzigartig ist seine Situation und der Weg, den es aus der Krise nehmen muss. Wir selbst nutzen diese Phase und hinterfragen wichtige Prozesse und Strukturen. Das betriff das Personal Recruiting aber auch die Digitalisierung oder den effizienteren Umgang mit Rohstoffen für ein umweltfreundlicheres Bauen.

Letzteres wird die Zukunft der Branche entscheidend prägen und wir wollen mit unserem Engagement für ein nachhaltiges Bauen vorangehen. Das jede Krise eine Chance ist, ist natürlich eine Phrase. Wahr ist sie trotzdem.

CONTENT

S. 08 >

BAUPROJEKT TIVOLI
KOMFORT UND LEBENSQUALITÄT IM ALTER.

WEITERLESEN >

NEWS >

LAUNCH UNSERER WEBSITE
BENUTZERFREUNDLICH, MODERN UND INNOVATIV

Vor einigen Monaten haben wir den Grundstein für unsere neue Website gelegt. Nun laden wir Sie herzlich ein, uns online zu besuchen.

WEITERLESEN >

SOZIALES ENGAGEMENT
VEREINBARKEIT VON BERUF UND PFLEGE

Rund 3,4 Millionen Menschen in Deutschland sind pflegebedürftig. Die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf ist ein wichtiges Thema, das mehr Aufmerksamkeit verdient.

WEITERLESEN >

HOCHBAU**DETERT**

BAUPROJEKT TIVOLI
KOMFORT UND LEBENS-QUALITÄT IM ALTER

_____ MODERNE SENIOREN-WOHNANLAGE, MIT ARZTPRAXEN UND ÄRZTEHAUS AUF MEHR ALS 15.000M²

_____ „Mit unserem Bauprojekt „Tivoli“ engagieren wir uns für altersgerechtes Wohnen in OWL. Neben modernen und komfortablen Wohnkomplexen entstehen hier auch Arzthäuser und Arztpraxen für eine optimale medizinische Versorgung. Gemeinsam mit unseren Partnern sorgen wir so für neuen Wohnraum für alle Generationen.“

NORMA BOPP-STRECKER
GESCHÄFTSFÜHRERIN HOCHBAU DETERT

AUF EINEN BLICK

Erbrachte Leistung
Erweiterter Rohbau | Klinkerfassade

Wohnraumplanung
Senioren-Wohnheim, mit 2 Wohngruppen, 84 Wohnungen, Tagespflege, ambulante Verwaltung und einem 2-geschossigen Ärzte- und Therapeuten-Haus.

Schlüsselübergabe
Fertigstellung für Mitte 2025 geplant

Grundstück
50.000 qm

Gesamte Investitionskosten
20 Millionen Euro

„Wir, die Firma Beermann, möchten unsere durchweg positiven Erfahrungen mit der Firma Hochbau Detert teilen. Hochbau Detert ist ein leistungsfähiges Unternehmen, das stets durch offene Kommunikation und konstruktive Lösungsansätze überzeugt.

Besonders schätzen wird die Berücksichtigung gegenseitiger Belange, was die Zusammenarbeit auf Augenhöhe und ein faires Miteinander bei der Vergabe und Ausführung unserer Projekte ermöglicht. Die Termintreue und Zuverlässigkeit tragen wesentlich zu unserem gemeinsamen Erfolg bei. Wir freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit."

KARSTEN BÖRSTING
TECHNISCHER LEITER
BEERMANN IMMOBILIENVERWALTUNG GMBH & CO. KG

BLOG
NEWS

LAUNCH UNSERER WEBSITE
BENUTZERFREUNDLICH, MODERN UND INNOVATIV

Vor einigen Monaten haben wir den digitalen Spatenstich für unsere neue Website gelegt. Diese vereint, wie unsere Bauprojekte, modernste Technik mit einer durchdachten Architektur und ansprechenden Design.

Das Ergebnis ist ein Webauftritt, der das Fundament für unsere Online-Kommunikation bildet und weit mehr als eine digitale Visitenkarte ist. Freuen Sie sich auf spannende Einblicke in unsere aktuellen Projekte, erfahren Sie alles über unsere vielfältigen Leistungen und gehen Sie gemeinsam mit uns in den Austausch. Damit Sie stets auf dem Laufenden bleiben, bieten wir Ihnen in unserem Newsroom Aktuelles zu unseren Bauvorhaben, den Entwicklungen in der Baubranche und darüber, wie wir uns in verschiedenen Initiativen engagieren.

Besuchen sie uns unter www.hochbau-detert.de –

„Mit großer Freude präsentieren wir den Launch unserer neuen Website. Sie spiegelt nicht nur unsere langjährige Erfahrung und Kompetenz im Bauwesen wider, sondern bietet auch eine benutzerfreundliche Plattform, auf der Sie unsere Projekte, Dienstleistungen und Innovationen erkunden können."

NORMA BOPP-STRECKER
GESCHÄFTSFÜHRERIN

SOZIALES ENGAGEMENT – VEREINBARKEIT VON BERUF UND PFLEGE

Rund 3,4 Millionen Menschen in Deutschland sind pflegebedürftig. Drei Viertel von ihnen werden zu Hause versorgt. Die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf ist ein wichtiges Thema, das mehr Aufmerksamkeit verdient.

Wir haben daher gemeinsam mit anderen Unternehmen im Beisein von NRW-Staatssekretär Matthias Heidmeier die Charta des Landesprogramms "Vereinbarkeit von Beruf und Pflege NRW" unterzeichnet. Dies ist mehr als ein Zeichen.

Dahinter stehen konkrete Angebote für Beschäftigte, die Angehörige pflegen und sich beruflich engagieren wollen. Angebote, die auch wir unseren Beschäftigten bieten.

Diese Charta zeichnet Unternehmen, Behörden und Organisationen aus Nordrhein-Westfalen aus, die sich aktiv dafür einsetzen, die Bedingungen für pflegende Mitarbeiter in unserem Unternehmen zu verbessern. Dies umfasst Maßnahmen wie die Ausbildung von Pflege-Guides, die individuelle Anpassung unserer Arbeitszeitmodelle oder die Nutzung eines betrieblichen Pflegekoffers.

UNS FINDEN SIE JETZT AUCH IN DEN SOZIALEN MEDIEN!

Ob Facebook, LinkedIn, Xing, Instagram – auf unseren Kanälen werden wir Sie über Projekte und Neuigkeiten rund um das Unternehmen oder Trends aus der Baubranche informieren.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns besuchen, Fan werden oder uns ein Like! hinterlassen.

Erfahren Sie noch mehr über unsere Arbeit auf unserer Website!

HOCHBAU-DETERT.DE

Sie möchten ein privates oder gewerbliches Bauvorhaben verwirklichen?

Sie suchen nach einem Partner, der auch komplexe Projekte zuverlässig, termingerecht und individuell nach Ihren Wünschen umsetzt? Dann sind Sie bei uns richtig!

HOCHBAU DETERT GmbH & Co. KG
Fabrikstraße 26 – 28
33659 Bielefeld

T +49.521.557 334 0
F +49.521.557 334 20
info@hochbau-detert.de